



Make Better Decisions

Bias Awareness Workshop

Die Welt ist komplex. Tagtäglich werden wir mit unzähligen Informationen überhäuft. Um handlungsfähig zu bleiben versucht unser Gehirn, die wichtigsten Informationsteile herauszufiltern und zu interpretieren. Dabei nutzen wir Kategorien, Stereotype, Vereinfachungen und Erinnerungen, um die Welt zu ordnen. Diese Denkgewohnheiten sind äußerst effizient. Jedoch können dabei kognitive Verzerrungen, sogenannte Unconscious Bias, entstehen, die zu fehlerhaften unbewussten (Vor-)Urteilen und Entscheidungen führen.

— Die besseren Entscheidungen treffen!

Unconscious Biases können uns ganz erheblich im beruflichen Alltag beeinflussen. Die Folgen sind vielfältig: Wir über- oder unterschätzen die Kompetenzen von Menschen, wir präferieren Personen, die uns ähnlich sind oder wir lassen uns von der Gruppe beeinflussen. So kann es sein, dass Talente übersehen, nicht die besten Personen befördert oder Kund*innenbedürfnisse falsch eingeschätzt werden. Beispiele für unternehmensrelevante Handlungsfelder sind: Recruiting, Talentförderung, Projektbesetzungen, Beurteilungsverfahren, Teamkultur oder der Umgang mit Kund*innen.

Die Sensibilisierung für das Phänomen Unconscious Bias stärkt die Entscheidungs- und Führungskompetenz der Teilnehmer*innen. Sie lernen das eigene Verhalten zu reflektieren, damit Entscheidungen vorurteilsfreier und damit objektiver und leistungsgerechter getroffen werden können.

— Ziele und Inhalte

- Wie entstehen Unconscious Biases? Erläuterung des neurowissenschaftlichen/psychologischen Hintergrundes.
- Arten von Biases? Wirkungsweise von Biases auf (Personal-)entscheidungen verstehen.
- Reflexion der eigenen "Blinden Flecken" in Alltagssituationen – als Betroffene*r und Verursacher*in. Verantwortungsvolleren Umgang damit entwickeln.
- Micro-Behaviours: Der Einfluss von unbewussten non-verbalen Verhaltensmustern auf die Kommunikation und die Team Performance.
- Strukturelle Biases: Auswirkungen von unternehmensspezifischen Normen und Gruppendenken auf Diversity Strategien und die Wettbewerbs- bzw. Innovationsfähigkeit.
- Erlernen von konkreten Anti-Bias-Strategien, die direkt an den Entscheidungsprozessen ansetzen, wie z.B. verhaltensökonomische Interventionen (Nudges).
- Integrative Verhaltensweisen im Sinne einer diversity-bewussten Führung (Inclusive Leadership) stärken.
- Entwicklung von individuellen Maßnahmen im eigenen Arbeitsbereich (Umsetzungspläne und Decision Guides).

Optional: Wählen Sie die Schwerpunkte!

Auf Wunsch setzen wir im Training spezielle Schwerpunkte, die auf Ihre Strategien und Bedürfnisse ausgerichtet sind. Beispiele sind: Gender-Biases, Age-Biases, Biases in interkulturellen bzw. virtuellen Teams oder bei Change-Prozessen.

Unsere Ansätze und Methoden

Anhand eines Methodenmixes (Theorie, Diskussionen, Einzel- und Gruppenarbeiten, Fallbeispiele) reflektieren die Teilnehmer*innen ihre persönlichen Unconscious Bias und erarbeiten gemeinsam wie das Erlernte und Erlebte in den beruflichen Alltag integriert werden kann. Hand-Outs und optionale Lernpartnerschaften bzw. Online-Peergruppen-Meetings sorgen nach dem Workshop für einen nachhaltigen Praxistransfer.

Zielgruppen

Executives – Führungskräfte mit Personalverantwortung – Personalmanager*innen – Diversity Beauftragte*r – Mitarbeitende mit Verantwortung für Teams

Leistungspaket

- Halb- (4h) oder Ganztages-Training (6-8h) nach Bedarf und Schwerpunktsetzung
- Einzeltrainer*in oder gemischtgeschlechtliches Tandem (je nach Gruppengröße)
- Kurssprache: wahlweise Deutsch oder Englisch
- Detail-Briefing zur Vorbereitung und Zielsetzung
- Optional als Blended Learning (z.B. unserem E-Learning oder mit Online-Peergroups)
- Kosten: auf Anfrage

Kontakt

factor-D Diversity Consulting GmbH
Kärntner Ring 12/2b
1010 Wien

Tel. +43 (0)1 581 19 09
office@factor-d.at
www.factor-D.at

Besuchen Sie
auch unsere
Online-Plattform
zum Thema
Unconscious Bias

www.ANTI-BIAS.at



Plattform für den bewussten Umgang mit unbewussten Vorurteilen.